



Informationen aus dem Rathaus

Vierteljährlich stellen wir der Bevölkerung einige Kurzinformationen aus aktuellen Geschäften und Projekten aus den Verwaltungsressorts zur Verfügung.

Ressort Tourismus, öffentliche Sicherheit

1. Entwurf für neues Tourismusgesetz

Nachdem der Kanton mit der Revision des kantonalen Gemeinde- und Kirchensteuergesetzes die gesetzlichen Voraussetzungen geschaffen hat, dass mit den kommunalen Tourismusgesetzen eine Beherbergungstaxe anstelle der Sport- und Gästetaxe erhoben werden kann, hat das Ressort Tourismus mit juristischer Unterstützung einen ersten Entwurf für ein neues Tourismusgesetz erarbeitet. Dieses basiert auf der Erhebung einer Beherbergungstaxe, welche als Pauschale erhoben wird. Mit der Beherbergungstaxe soll neu die Kapazität (Anzahl Hotelzimmer, m²-Fläche von Ferienwohnungen) und nicht mehr der übernachtende Gast besteuert werden. Anfangs 2019 wird der Gemeindevorstand den Gesetzesentwurf prüfen. Anschliessend soll dieser den Leistungsträgern in Arosa vorgestellt werden. Ziel ist es, eine breite Diskussion über das Gesetz zu führen, bevor das neue vorgesehene Tourismusgesetz dem Parlament unterbreitet wird.

2. Verkauf von zwei Gemeindeliegenschaften in Langwies

Anlässlich seiner Sitzung vom 4. April 2018 hat der Gemeindevorstand einem Verkauf des Müllershus (Parzelle 10264) und dem Haus Brüggli (Parzelle 10246) in Langwies zugestimmt. Für das Müllershus sind zahlreiche Angebote und für das Haus Brüggli ein Angebot eingegangen. Der Gemeindevorstand entschied sich an der Sitzung vom 4. Dezember 2018, das Müllershus an eine junge Familie aus dem Schanfigg zu verkaufen. Der Verkauf der Liegenschaft Brüggli ist noch pendent.

3. Einführung eines neuen Parkleitsystems in Arosa

Mitte Dezember 2018 wurde in Arosa ein Parkleitsystem installiert. Mit der grossen Tafel eingangs Dorf erhalten die ankommenden Gäste eine Übersicht über die freien oder besetzten Parkplätze im Dorf. Weitere Schilder entlang der Poststrasse leiten die Fahrzeuglenker auf die freien Parkplätze. Mit dem neuen System soll der Parkplatz-Suchverkehr eingeschränkt werden. Zudem sind keine provisorischen Hinweistafeln oder Parkplatzanweisungen durch die Gemeindepolizei mehr notwendig.

4. Die Gemeinde Arosa hat einem Wärmeverbund Obersee zugestimmt

Am 2. August 2016 hat der Gemeindevorstand der Beteiligung am Wärmeverbund Ochsenbühl der EWZ (Elektrizitätswerk der Stadt Zürich) im Grundsatz zugestimmt. Das Departement Tourismus und öffentliche Sicherheit hat die BBS Ingenieure AG, Winterthur, mit der Ausarbeitung einer unabhängigen Expertise zum Energie-Contracting-Vertrag Eishalle/OKEB/SKZA beauftragt und empfohlen, die Verträge für den Wärmeverbund mit der EWZ zu unterzeichnen. Ein wichtiger Vorteil ist der Wegfall der hohen Investitionskosten beim Ersatz der Kälteanlagen für die Eisaufbereitung. Weiter wird die Betriebssicherheit gesteigert, da das Störfallrisiko nicht mehr bei der Gemeinde liegen wird.

5. Camping Arosa, Bauarbeiten abgeschlossen

Die Abwasserleitungen beim Campingplatz Arosa wurden erneuert, die Bauarbeiten wurden im 2018 abgeschlossen. Im Zusammenhang mit den notwendigen Aushubarbeiten konnte man gleichzeitig einen Terrainausgleich vornehmen, wodurch flachere Stellplätze zur Verfügung stehen.

6. Feuerwehrdepot in St. Peter, Bauarbeiten wurden abgeschlossen

Die Bauarbeiten für die Erweiterung des Feuerwehrdepots in St. Peter unterhalb des Schulhauspausenplatzes sind abgeschlossen.

Ressort Soziales, Energie

1. Gründung der Dachorganisation Gesundheitswesen

Die Abstimmungsvorlage "Beteiligung der Gemeinde an einer zu gründenden Dachorganisation Gesundheitswesen" wurde an der Abstimmung vom 25. November 2018 mit 69.6% Ja-Stimmen angenommen. Die Gemeinde erarbeitet mit dem Notar und den vier Organisationen, Stiftung Alterszentrum, Arztpraxis Arosa AG, Spitexverein Schanfigg sowie der Alpinmedic GmbH die rechtlichen Voraussetzungen für eine Zusammenführung unter der neuen gemeinnützigen AG. Folgende Schritte geschehen in nächster Zeit:

- Gründung einer gemeinnützigen AG mit voraussichtlicher Betriebsaufnahme ab dem 1. Mai 2019.
- Die Arztpraxis Arosa AG überträgt ihre Aktiven und Passiven via Vermögensübertrag an die neue Dachorganisation.
- Die Stiftung Alterszentrum Arosa soll aufgelöst werden. Die Stiftungsaufsicht des Kantons Graubünden prüft, ob der Stiftungszweck gem. den Statuten der neuen Dachorganisation erhalten bleibt.
- Über den Zusammenschluss mit der Spitex Schanfigg muss die Mitgliederversammlung an der nächsten Generalversammlung entscheiden, dies wird voraussichtlich im Frühjahr 2019 geschehen.
- Für den Ambulanzstützpunkt Arosa besteht bis Ende April noch ein Vertrag mit der Rettung Chur. Danach sollen die Aufgaben der Ambulanz über einen Vertrag mit der Rettung Chur an die neue Dachorganisation übergehen.

2. Neubau Schulhaus Arosa

Der Rohbau konnte noch im 2018 fertiggestellt werden und das Aufrichtefest wurde am 15. November 2018 gefeiert. Der Kostenvoranschlag konnte bis jetzt eingehalten werden und terminlich wurde das Bauprogramm auch eingehalten. Im Winter sind die Arbeiten auf der Baustelle mehrheitlich eingestellt, die grösseren Arbeiten, wie z.B. der Einbau der Fenster werden im Frühling 2019 fortgeführt.

Ressort Tiefbau

1. Baustelle Sanierung Lehenbrücke wurde nach hinten verschoben

Die vorgesehene Aufschüttung Gruaba im Zusammenhang mit der Sanierung Lehenbrücke wurde nicht genehmigt. Das Tiefbauamt des Kantons erstellt nun ein Auflageprojekt für die Sanierung der Brücke mit dem Ziel im Frühling 2020 mit den Bauarbeiten zu beginnen.

2. Baustellen an der Dorfstrasse im 2019

An der Poststrasse werden an drei Stellen die Deckbeläge erneuert oder fertiggestellt, was jeweils in wenigen Tagen erledigt ist. Es sind dies die Abschnitte:

- Poststrasse im Zentrum
- Bellevue bis Kulm
- Eggaparkplatz bis Heimatmuseum

3. Projekt GEP (Genereller Entwässerungsplan)

Die Arbeiten der Abwasserleitungen ausserhalb des Baugebietes sind, mit Ausnahme Strang F (Gender) abgeschlossen. Die Bauarbeiten des Stranges F folgen im 2019 als letzte Etappe.

4. ARA Arosa

Im 2018 mussten die zwei Räumler in den Vorklärbecken, welche über vierzig Jahre im Einsatz waren, dringend ersetzt werden. Diese Räumler sind in den Vorklärbecken Tag und Nacht während 365 Tage im Jahr im Einsatz. Bei einem Ausstieg würde die Biologie versagen und es würde zu grossen Komplikationen führen.

Ab Mai 2019 müssen zwei Vorklärbecken, welche in einem desolaten Zustand sind, einer totalen Betonsanierung unterzogen werden.

Ressort Hochbau & Planung

1. Totalrevision Ortsplanung Arosa

Alle Dossiers der Totalrevision Ortsplanung wurden erstellt. Der Gemeindevorstand hat das Dossier am 4. Dezember gesichtet. Die wichtigsten Inhalte sind:

- Baugesetz (BauG),
- Zonenplan (ZP),
- Genereller Erschliessungsplan (GEP),
- Genereller Gestaltungsplan (GGP),
- Planungs- und Mitwirkungsbericht,
- Datenblatt (Überprüfung)

Der Gemeindevorstand verabschiedet die Unterlagen der Totalrevision der Ortsplanung Arosa zur Vorprüfung durch das zuständige kantonale Amt. Die beiden letzten Dossiers (Baugesetz sowie Misch- und Gewerbezone / Lagerplätze) der Totalrevision werden in einem nächsten Schritt von der Planungskommission behandelt. Deren Eingaben bis zum 14. Januar 2019 werden von der Projektgruppe Totalrevision Mitte Januar 2019 geprüft. Anschliessend werden auch diese Unterlagen dem zuständigen kantonalen Amt zur Vorprüfung eingereicht.

Eine entsprechende Beurteilung und Rückmeldung erwarten wir in ca. einem halben Jahr. In Abhängigkeit des Resultates der Vorprüfung erfolgt anschliessend die öffentliche Auflage im Rahmen eines Mitwirkungsverfahrens.

2. Posthotel Grube bis im Frühjahr nicht aufgefüllt

Die Grube beim ehemaligen Posthotel wird bis im Frühjahr 2019 nicht aufgefüllt.

Forst

1. Forstrevier Berg

Das Forstrevier Berg hat die Forstarbeiten bis im Mai 2019 eingestellt. Die Mitarbeiter stehen in den Wintermonaten im Werkdienst der Gemeinde im Einsatz.

2. Projekte

- Die Arbeiten betreffend des Lawinenverbauungsprojekts Setas sind über den Winter eingestellt worden und werden im Frühjahr wiederaufgenommen. Sie werden voraussichtlich weitere drei Jahre in Anspruch nehmen.
- Die Instandstellungsarbeiten an der Bachverbauung Bofel-Tanzboda in St. Peter haben im Herbst 2018 begonnen und werden im Frühjahr 2019. Die Arbeiten umfassen die Instandstellung und Sicherung der Bachsohle mit einer Halbschale aus Wellstahlblech.
- Zurzeit laufen die forstlichen Winterarbeiten und ein Holzschlag in einer Waldweidefläche in Molinis.
- Die Bachverbauungsarbeiten Chüpfen sind abgeschlossen worden. Die Abrechnung des Projekts steht bevor.
- Das Sturmtief "Vaia" verursachte in der Nacht vom 29. Oktober 2018 grössere Schäden im Arosener Wald. In der Ortschaft Arosa gab es ca. 1000 Kubikmeter Windwurfholz, im Tal ca. 500 Kubikmeter. Winterwanderwege mussten für kurze Zeit geschlossen werden. Die Wege wurden alle frei geräumt. Die restliche Aufarbeitung des Windwurfholzes wird im Frühjahr ausgeführt.